



**Konsultationszentrum in den Keramischen Werken Hermsdorf. Die Intensivierung politisch führen - darunter versteht die BPO des Betriebes auch, Anforderungen und Möglichkeiten der Intensivierung anschaulich darzustellen sowie gute Beispiele zu popularisieren. Das Konsultationszentrum ist eine gut genutzte Stätte des Erfahrungsaustausches.**

Foto: VW/Meißner

Schritt für Schritt die vom VIII. Parteitag beschlossene Hauptaufgabe. Sie folgen der dafür von der 13. ZK-Tagung gewiesenen langfristigen, prinzipiellen Orientierung, indem sie konsequent die Intensivierung vertiefen, um eine höhere Effektivität des volkswirtschaftlichen Reproduktionsprozesses ringen, Reserven in neuen Dimensionen erschließen. So steuern sie bewußt und kraftvoll darauf hin, Plan und Gegenplan 1975 zu erfüllen und gezielt zu überbieten, sorgen sich dafür, daß ein kontinuierlicher Plananlauf für das nächste Jahr gewährleistet ist. Jedem leuchtet ein: das schafft die günstigsten Ausgangspositionen für die Verwirklichung der Beschlüsse, die der IX. Parteitag fassen wird. Mit ihren hervorragenden Arbeitsleistungen bekunden die Werktätigen des Bezirkes Gera erneut ihre tiefe Verbundenheit mit der Partei der Arbeiterklasse. Das bevorstehende historische Ereignis verleiht ihnen dabei neuen Elan. Sie betrachten die von der 13. und 14. Tagung des ZK aufgeworfenen Entwicklungsprobleme als eine Herausforderung an ihr eigenes Schöpfer\_tum, an ihre, Aktivität. Seit dem VIII. Parteitag haben sie mehr denn je gespürt: Es lohnt, sich für den Sozialismus anzustrengen. Fleißige Arbeit kommt federn selbst zugute. Sie ist die Voraussetzung, daß sich das materielle und kulturelle Lebensniveau unseres Volkes stetig weiter erhöht. Darum stimmen sie auch dem Wort der Genossen zu, in der Wirtschaft das entscheidende Feld des gesellschaftlichen Fortschritts zu erkennen, weil nur aus einem starken ökonomischen Leistungsanstieg die Mittel für die weitere Verbesserung der Lebensbedingungen fließen.

Die 14. Tagung des Zentralkomitees hat die Aufgabe gestellt, „die Kampfkraft der SED weiter zu erhöhen und alle ihre Organisationen, alle Kommunisten für die Anforderungen des kommenden Jahrfünfts zu wappnen“. Die Neuwahl der Parteileitungen, die es sorgfältig vorzubereiten gilt, wird von diesem Grundanliegen bestimmt sein. Denn so ist die Logik der Dinge: Jedesmal, wenn unsere Partei neue, verantwortungsvolle Vorhaben in Angriff nimmt, erwachsen daraus zuallererst höhere Ansprüche an jene, die in der ersten Reihe schreiten, an die Genossen!

Kommunisten für künftige Anforderungen wappnen